

Bücher- und Handelstell.

* Von der Dresdner Presse. Dresden, 26. Sept. Im Kreisverkehr der hiesigen Werte nahm heute das Geschäft einen ruhigeren Verlauf, die Grundstimmung erwies sich aber als sehr. Grobherz' Umlage vollzogen ist auf dem Aktienmarkt nur in Jägermann, dessen Wertklang um einige Prozente abgeschlagen wurde. Auch für Sächsische Gußholz, Roskroth & Schneider, Zuden & Steffen, Seitz, Phönix, Sächsische Kartonagen, Schloß-Gummifabrik, Sellnow, Deutsche Brauerei, Alzigi A und B, Schöffelhof, Minola, Deutsche Tuchfabrik, Gladstoff Hoffmann, Gladstoff Brockwitz und Sächsische Glasfabrik wurden zu etwas höherem Kurs umgelegt, doch handelte es sich mehr um kleinere Verträge. Weitgehend höher stellten sich Mehl, möglicherweise Papier, sowie Sächsische Baumwolle etwas nach oben. Zu wenig veränderten Werten waren Dresden Bank, Hüle, Eicher, Großenhainer Webhübel, Pauschammer, Hartmann, Göschbach, Sachsenwerk, Unger & Hoffmann, Vereinigte Strichholz, Vereinigte Baugener Papier, Krautbahn, Deutsche Kunsleder und Kartonagenindustrie in Handel. Rentenwerte wurden wieder lebhafte in teilweise Anteilen ansteigen.

Berlin, 26. Sept. (Vig. Trockneid). In der Handelsbörse erhielt sich die jetzige Grundstimmung. Das Geschäft war aber sehr eng begrenzt. Bevorzugt waren Papiere, von denen namentlich Deutsche Wallen antechliche Kurzheberungen erzielten. Die Lagen auch Metalaktien. Am Montanaktienmarkt handeln weiterhin oberösterreichische Werte im Vordergrund des Interesses, von denen in erster Linie Oberndorf, Karo-Hegenfeld, Laurahütte und Bildmarkschütte eine sehr hohe Haltung beibehielten. Schwächer waren Rottwölfer. Nebenwerte lagen ruhiger. Höher stellten sich hier Mannesmannrohren, Silesia, Koch, Annener Guß, Friedrichshütte, Stahlwerk Peifer, Wedagshütte und Wittenauer Guß. Vermischtschaft, aber preishaltend waren Elektromotore, Kolonialpapiere und Kohlenaktien. Schiffahrtsunternehmen konnten durchweg im Kurs ansteigen. Schekert waren die mittleren Papiere der chemischen Gruppe unter Bevorzugung von Scheidemondel und Zeigner. Konk waren noch etwas höher zu neunen Gaggenauer, Althütter, Zellstoffe, Heilbronner, Hannoversche Waggon, Vorsitzer, Deutsche Erdöl, Steaua und Erdmannsdorfer Spinnerei. Auktionen lagen impleß. Tägliches Geld 35 %, Privatdiplomat 45 %.

Am der Berliner Produktionsbörse war das Geschäft recht unbedeutend. Die Knappheit an Stroh und Säfzel machte sich wieder sehr unangenehm bemerkbar, und stand bereits mit Genehmigung der zuständigen Behörden Ausläufer für Stroh in den Berlin auswärtsgelegenen Kreisen für den hiesigen Magistrat tätig. Heute fühlte im freien Berthe sehr gänzlich. Das Interesse an Heidekraut war irgendwie gar nicht so besonders groß. Es lagen auch

noch wenige Angebote vor, und die Börsierungen sind weiter verlangsamt worden. Zwischenosten blieben noch immer begehrt, wurden jedoch nur spärlich zum Verkauf gehalten, während der Anfang von Weizen, Roggen und Kartoffeln ziemlich schlepend gewesen ist. Kaufanstreiche für Säfzelrohre aus der Provinz, die hier eingegangen waren, mussten scheinbar unbedingt bleiben, da keine Abgeber dafür vorhanden waren. Schwache Aufnahmen hatten nach den letzten Berichten zu erwangreichen Deckungskräften Anlaß gegeben und die Haltung der nordamerikanischen Getreidemarkte nicht unerheblich beeinflusst. — Weiter: Schön.

* Bargeldloser Zahlungsverkehr. Zur weiteren Förderung des bargeldlosen Verkehrs und die Voraussetzung angewiesen werden, welche Reichsbankstelle und die zu Zahlungen an Voraussetzungen zugelassene Privatbankstelle auch dann anzunehmen, wenn im Scheid als Zahlungsmittelwährer nicht die Volkssonne, die die Zahlung geleistet werden soll, sondern eine andere Note, d. h. eine oder Person mit dem Auslaß „oder Nebenbring“ angegeben ist.

* Die Aufgaben des Reichswirtschaftsrates. Der Hauptvorstand des Vereins Deutscher Eisen- und Stahlindustrieller hat in einer außerordentlichen Sitzung nach Bildung eines Reichswirtschaftsrates angenommen: „Der Verein begrüßt die Bildung eines Reichswirtschaftsrates, dessen große Aufgabe es sein wird, die möglichst schnelle Umstellung des deutschen Wirtschaftslebens auf die Friedensarbeit, die Wiederherstellung unserer freiheitlichen Wirtschaftsordnung und den Wiederaufbau des deutschen Außenhandels maßgeblich vorzubereiten. Der Verein ist der Überzeugung, daß diese Aufgabe nur erfüllt werden kann, wenn sowohl während der Übergangszeit als auch darüber hinaus zur bestehenden Erhaltung und Entwicklung eines gesunden deutschen Wirtschaftslebens die enge Mitarbeit von Industrie und Gewerbe, Landwirtschaft, Handel und Schiffahrt gesichert ist. Er erwartet, daß bei der Ausgestaltung des Reichswirtschaftsrates Bundesrat und Reichstag dem wiederholt von allen Erwerbsständen geäußerten Verlangen volle Verpflichtung zweitl. werden lassen und weitgehendste Mittel zur Lösung der für die Zukunft und die Wohlfahrt des deutschen Volkes wichtigsten Aufgabe zur Verfügung stellen.“

* Sondermann & Stier, Aktiengesellschaft in Chemnitz. Auf der Tagssitzung der am 27. Oktober stattfindenden Hauptversammlung steht auch die Erhöhung des Grundkapitals um 200.000 M. auf 2 Millionen Mark.

* Münchener Export-Walzfabrik A.-G. Die Gesellschaft schlägt auf einem Reingewinn von 285.172 M. (171.377 M.) eine Dividende von 8 % (7 %) vor.

* Ernst Schieß Werkzeugmaschinenfabrik A.-G. in Nördlingen. Der Aufsichtsrat beantragt, für das am 20. Juni beendete Geschäftsjahr 10 % Dividende gegen 7 % i. V. auszuschütten.

Routurie, Zahlungseinrichtungen u. a. m.
Gärtner. Aufgehoben: † Bürgermeister Hermann Wilhelm Hofmann, Plauen.

Wetterlage in Europa am 26. September, 8 Uhr nach.

Station	Wetter	Zim- petrol	Wind- richtung	Station	Wetter	Zim- petrol	Wind- richtung
Sorau	2 trock.	+15	Nordost	Blanken-	wolkiges	+12	—
Görlitz	besser	+13	West	Spandau	besser	+9	W
Neisse	besser	+14	West	Georgsmari-	befest.	+15	—
Wohlau	befest.	+13	West	Augsburg	Dunkl.	+14	—
Wien	wolkenlos	+15	West	Wien	besser	+11	—
Wismar	besser	+12	West	Coburg	—	—	—
Dresden	besser	+15	West	Hof	wolkig	+14	—
Wiesbaden	wolkenlos	+10	West	Wiesbaden	wolkenlos	+12	—
Wetzlar	besser	+13	West	Urg	—	—	—
Frankfurt a. M.	besser	+14	West	Freiburg	wolkenlos	+8	—
Freiburgschen	besser	+13	West	Trier	wolkenlos	+10	—

Wettertelegramme und Tachiken, 26. September, früh.

Station	Stunde		Zeit		Bedeutungen		Wetter
	über N.N.	Min.	Max.	Wind	Temp.	Wind	
Dresden	110	+7.4	+25.9	+	+13.1	besser, Sonne	
Leipzig	120	+7.8	+23.8	+	+11.7	besser, Sonne	
Bozen	202	+7.5	+22.9	+	+15.0	besser, Sonne	
Wiesbaden	220	+8.3	+25.5	+	+12.5	besser, Sonne	
Witten	245	+8.0	+19.5	+	+12.5	besser, Sonne	
Chemnitz	252	+8.8	+26.5	+	+13.5	wolkenlos, Sonne	
Worms	258	+8.4	+26.0	+	+14.7	wolkenlos, Sonne	
Freiburg	258	+8.7	+26.5	+	+14.5	wolkenlos, Sonne	
Heidelberg	425	+5.7	+22.0	+	+15.5	besser, Sonne	
Würzburg	500	+4.5	+21.1	+	+17.7	wolkenlos, Sonne	
Wismar	622	+6.6	+25.8	+	+13.5	wolkenlos, Sonne	
Wienberg	751	+6.0	+15.4	+	+15.2	besser, Sonne	
Neurenzen	772	+5.1	+18.5	+	+15.5	wolkenlos, Sonne	
Wöhlberg	1213	+8.0	+16.9	+	+13.5	wolkenlos, Sonne	

Der 25. September verlief fast durchweg wolkig. Die Temperatur reichte von 2 Grad (Reichenhain) bis zu 27 Grad (Chemnitz). Heute früh herrschte noch besseres Wetter. — Auf dem Rödelberg wurde der Dienstag sonnigstes Wetter. Die Temperatur 8 Grad, höchste Temperatur 17 Grad. Glühender Sonnenunter- und -aufgang. Heute früh 12 Grad, wolkenlos.

Aussicht für Donnerstag den 27. September.
Wetter heiter und trocken. Reine wesentliche Temperaturänderung.

Wasserstand der Elbe und ihrer Zuflüsse.										
Sub-	Wa-	Jung-	Dom-	Vor-	Wet-	Stadt-	Reg- ularis-			
Welle	Welle	Welle	Welle	Welle	Welle	Welle	Welle			
25. Sept.	-36	-68	-4	-47	-87	+20	-79	-61	-201	-
26. Sept.	-36	-68	-6	-43	-78	+22	-75	-60	-300	-



Die gasgefüllte Wotan-Lampe

Ihre weite Verbreitung verdankt die Wotan „G“ Lampe dem ansprechenden weißen Licht und ihrem sparsamen Stromverbrauch.

Man verlangt ausdrücklich Wotan „G“.



Kammer-Lichtspiele
Ab
Freitag den 28. Septbr.

Die Deutsche Jagdfilm-Gesellschaft, Berlin,
kommt mit dem mit lebhaftestem Interesse erwarteten
II. Teil ihrer Jagdaufnahmen

Aus der afrikanischen Wildnis
Fesselnde afrikanische Raubtierjagden bilden den
Inhalt. Ein Expeditionsmitglied, Herr
Carl Hanns Nicolai,
hält den erläuternden Vortrag.

Winterhüte

zum Umpressen auf
neueste Formen nimmt
entgegen

H. Mensel
Zinzendorfstr. 51.

**Ia. Karbolineum-Ers.,
Bohröl-Extrakt,
Prima Wagenfett**

liefer W. Krebitzsch, 6. m. b. H.,
Dresden-Kaditz. Ref 22605.

Wachstuch,

glatt, weiß und Damast-

muster,

bester Ersatz für

Tischwäsche,

in versch. Breiten.

C. Anschütz

Nachf.

Altmarkt 15.

Kgl. Sächs. Landes-Lotto
empfiehlt s. vermerkt
Gustav Bericke, Dresden,
Wildstrüter Str. 7.

Ziehung 5. Klasse 3. bis 25. Oktober.

Sose



Pelzwaren-Haus

Rich. Bülow vorm. Paul Möller

6 Landhausstraße 6

Entzück. Neuheiten. Pa. Ausführung in
jeder Fellart und Preislage. Pelz-sätze,
Felle, Schweife. Jetzt sehr preiswert.
Zwanglose Besichtigung meines sechzehnten Lagers.
Modernisierung. — Instandsetzung. --
Reinigung.

Verantw. Geschäftsführer: Hermann Lendorf, Dresden. (Sect. 15. 16-18)